



# Ut uns Dörp

## Mitteilungsblatt der Gemeinde Rickert

34. Jahrgang

Ausgabe Nr. 3

15. Sept. 2024

### Der Lindenkrog – Seit 125 Jahren im Besitz der Familie Peters



1899 wurde die Gastwirtschaft von Hans-Hinrich Peters und seiner Frau Wiebke für 14.500 Mark gekauft, die dann die Wirtschaft bis 1949 führten. Von 1949 bis 1957 war die Gastwirtschaft an die Enkelin Marlene Greve und ihren Ehemann Kurt verpachtet. Im Januar 1957 übernahm dann der Erbe Hans-Hermann Peters (ein Enkel von Hans-Hinrich und Wiebke) und seine Ehefrau Annelene die Gastwirtschaft mit angegliedertem „Tante-Emma-Laden“.

Durch eine geeichte Viehwaage wurde der Handel zwischen Bauern und Viehhändler im Krug perfekt gemacht. Der öffentliche Fernsprecher brachte es mit sich, dass viele Wege gemacht werden mussten, um Nachrichten zu überbringen oder Personen ans Telefon zu holen. Auch eine kleine Landwirtschaft gehörte zum Lindenkrog.

Am 1. Juli 1994 übernahmen Hans-Johannes und Maren Peters den „Lindenkrog“ und hatten große Pläne für An- und Umbauarbeiten, die 1999 abgeschlossen wurden und so konnte im Oktober 1999 der 100. Geburtstag im Familienbesitz in den neuen Räumen gefeiert werden. Familien-, Betriebs- und Vereinsfeste bis 120 Personen im Saal und noch gleichzeitig in den beiden neuen

Clubräumen waren kein Problem mehr und hat sich weit über Rickerts Grenzen herumgesprochen wie auch der noch bis vor wenigen Jahren veranstaltete Silvesterball.

Am 1. Juli 2024 wurden nun der 125. Geburtstag vom „Lindenkrog“ und das 30jährige Jubiläum von Maren und Hans als Gastwirthehepaar mit geladenen Gästen gefeiert. Seit 30 Jahren stehen ihnen Jelena Timm, Anja Roelfsema, Matthias Giebelhausen und Dirk Bock zur Seite. Mit einem Geschenk wurde ihnen für ihre Treue ein herzliches Dankeschön ausgesprochen. Mit einem kleinen goldenen Besen an einer Halskette bedankte Hans sich bei seiner Schwiegermutter Ingelore Holst, hat sie doch seit 30 Jahren nach jeder Feier die Räumlichkeiten wieder „besenrein“ gemacht und steht auch sonst immer helfend parat. Nach den leckeren



Der „Lindenkrog“ vor ca. 100 Jahren, damals noch „Gastwirtschaft H. Peters“

Schnittchen wurden in fröhlicher Runde die Erinnerungen über die vielen Feste, die jeder schon im „Lindenkrog“ gefeiert hatte, hervorgeholt. Die Redaktion von **Ut uns Dörp** wünscht der Familie weiterhin alles Gute.

### 30 Jahre Therapiezentrum in Rickert

Heinz Kleemann kaufte 1992 das Bauernhaus in der Dorfstraße 48 von Ralf Voges, begann 1993 mit dem An- und Umbau zum Therapiezentrum und konnte nach gut einjähriger Bauzeit am 14. August 1994 eröffnen. In Nachfolge von Heinz Kleemann über-



Therapiezentrum in Rickert

nahmen Thomas Kleemann und seine Schwester Patricia die Leitung. Seit dem 01. Januar 2023 leitet nun in 3. Generation Mareike Kleemann die Einrichtung mit 60 Therapieplätzen. Z. Zt. werden 60 Mitarbeiter beschäftigt, einige schon viele Jahre, der Physiotherapeut Gero Hanschmann

Bau eines neuen Traktes begonnen, der am 24. August 2017 eingeweiht wurde. Der komplette therapeutische Bereich wurde hierher verlegt und ist durch einen Verbindungsweg mit dem Hauptgebäude verbunden. Für die ambulanten Patienten gibt es einen Eingang auf der Rückseite des neuen Gebäudes. Das Therapiezentrum in Rickert ist ein offenes Heim und man möchte den Patienten die Möglichkeit bieten, sich am täglichen Leben aktiv zu beteiligen. Der Besuch von den Kitas „Rickerter Mäusebande“ zum Basteln und Ostereiersuchen hat allen Beteiligten viel Spaß gemacht.



Mareike Kleemann, die neue Leiterin

Die hauseigene Küche ist für die Zubereitung von 60 Portionen ausgerichtet und versorgt nicht nur die eigenen Patienten sondern beliefert auch die Kitas „Rickerter Mäusebande“ und die Kinder bei den Rickerter Tagesmüttern mit täglich frisch zubereitetem leckeren Essen. Es stehen mehrere Menüs zur Auswahl. Die hauseigene Wäscherei bewältigt den täglich anfallenden Wäscheberg.

Das Therapiezentrum in Rickert hat seinen Platz im Ort gefunden und wir wünschen weiterhin alles Gute.

## Der Bürgermeister hat das Wort

### Liebe Rickerterinnen und Rickerter,

der kalendarische Sommer neigt sich nun allmählich dem Ende und die Tage werden wieder kürzer. Nun kommt der Herbst, der uns hoffentlich noch mit vielen Sonnenstunden beglücken wird.

Während eines Gewitters am 6. Juli gab es einen Blitzeinschlag in der Straße Am Wasserwerk. Dadurch wurde bei vielen Bewohnern der Straße einige elektrische Anlagen und Geräte beschädigt. Unser Wasserwerk wurde bei dem Gewitter und dem Blitzeinschlag nicht beschädigt. Dies wurde auch durch die zeitnahe Überprüfung durch einen Elektrofachbetrieb bestätigt.

Das Binden der Erntekrone findet am Freitag, 27.09. um 19.00 Uhr in der Scheune der Familie Näve statt. Der Erntedank-Gottesdienst wird in diesem Jahr auf der Hofstelle von Eike und Thomas Sievers am 06.10. durchgeführt.

Für die Wintermonate sind wieder drei Aufführungen der Niederdeutschen Bühne vorgesehen. Den Beginn macht die Veranstaltung am 14.11.24 mit dem Titel „Nütschanix“. Es folgen weiteren Aufführungen am 30.01.25 sowie am 03.04.25.

Die GrundstückseigentümerInnen seien daran erinnert, dass sie die Gehwege, die Sichtdreiecke sowie die Verkehrsflächen von überwachsenden Ästen, Zweigen und Büsche freizuhalten haben. Gleiches gilt auch für das Sauberhalten der Rinnsteine im Bereich der Grundstücke.

Ich wünsche Ihnen einen sonnigen und bunten Herbst.

Ihr Michael Heinrich

### Bekanntmachung

In der Gemeinde Rickert sollen in der Zeit vom 15. November 2024 bis zum 15. Dezember 2024 die Wasserzähler **selbst abgelesen und online gemeldet werden**. Hierzu erhalten die Grundstückseigentümer von der Gemeindeverwaltung Fockbek Anfang November eine entsprechende Ablesekarte. Damit kann dann der Zählerstand online über das Portal [www.fockbek.de](http://www.fockbek.de) gemeldet werden. Sollte hierzu keine Möglichkeit bestehen, so kann der Zähler abgelesen und der Stand in das dafür vorgesehene Feld im Vordruck eingetragen werden. Die Karte kann dann bei der Gemeindeverwaltung Fockbek abgegeben oder dorthin geschickt werden. Die Zähler, die per E-Mail gemeldet werden, werden dann nicht mehr berücksichtigt. Die Stände der Nebenzähler für das Gartenwasser sind direkt an den Abwasserzweckverband (AZV) in Jevenstedt zu übermitteln. Von dort werden auch Ablesekarten verschickt. Die Übermittlung kann digital, schriftlich oder telefonisch unter 04331/8478-64 erfolgen. Grundstücke, von denen wir keinen Zählerstand erhalten, müssen anhand der Vorjahreswerte geschätzt werden. Bei weiteren Fragen können Sie sich gerne an die Mitarbeiterinnen des Fachteams 3.2. Abgaben und Steuern, Frau Tiessen 04331/6677-35 oder Frau Jöns 04331/6677-32 während der Dienstzeit wenden.

## Aus der Gemeindevertretung

### Daten – Zahlen – Fakten

Seit nun mehr 3 Jahren wird die Rickerter Geschwindigkeitsanzeige von Jörg Sieh-Petersen und Stefan Meimersdorf betreut. Das bedeutet, den regelmäßigen Standortwechsel, die Pflege des Gerätes, Programmierung der unterschiedlichen Anzeigemodi und die Auswertung der gesammelten Daten. **Nun haben wir hier einmal die Daten zusammengefasst:**

### Betrachtungszeitraum immer 3 Wochen

Da unser Messgerät nur eine Richtung messen kann, sind in den 3 Wochen der Messung die Fahrzeuge natürlich auch wieder in die andere Richtung gefahren.

<b>Borgstedter Weg</b>	Juli/August 2021 in Richtung Borgstedt 12055 Fahrzeuge und in Richtung Rickert 11051 Fahrzeuge. Januar 2024 aus Richtung Borgstedt 4330 Fahrzeuge kurz nach Freigabe des Borgstedter Weges Richtung Bundesstraße.
<b>Dorfstraße Kindergarten</b>	September/Oktober 2021 aus Richtung Borgstedt 14628 Fahrzeuge, davon 44% zu schnell und aus Richtung Büdelsdorf/Rendsburg 12224 Fahrzeug Fahrzeuge, davon 44% zu schnell
<b>Dorfstraße Kindergarten</b>	September/Oktober 2023 aus Richtung Büdelsdorf/Rendsburg 7693 Fahrzeuge, davon 42% zu schnell
<b>Büdelsdorfer Straße</b>	Mai/Juni 2021 10083 Fahrzeuge, davon 17% zu schnell Juni 2023 15710 Fahrzeuge, davon 205 zu schnell
<b>Rendsburger Straße</b>	April 2021 16929, davon 22% zu schnell Oktober/November 2023 13836 Fahrzeuge, davon 16% zu schnell
<b>Duvenstedter Weg</b>	März 2022 aus Richtung Duvenstedt 3371 Fahrzeuge, davon 31% und aus Richtung Dorfstraße 4244 Fahrzeuge davon 35% zu schnell
<b>Duvenstedter Weg</b>	August 2023 aus Richtung Duvenstedt 4621 Fahrzeuge, davon 37% zu schnell und aus Richtung Dorfstraße 5391 Fahrzeuge, davon 37% zu schnell



## Nachrichten, Neuigkeiten und was man wissen sollte.

### Vorsicht, Schulbus!

#### Was Sie beim Überholen beachten müssen

Wenn Sie im Straßenverkehr unterwegs sind und auf einen Schulbus treffen, ist besondere Vorsicht geboten. In Deutschland gibt es klare Regeln, die sicherstellen sollen, dass unsere Kinder sicher ein- und aussteigen können. Steht ein Schulbus mit eingeschaltetem Warnblinklicht an einer Haltestelle, heißt es: Anhalten! Unabhängig davon, ob Sie in die gleiche oder die entgegengesetzte Richtung fahren, dürfen Sie den Bus nicht überholen. Dies soll verhindern, dass Kinder, die die Straße überqueren, gefährdet werden. Erst wenn der Bus das Warnblinklicht ausgeschaltet hat oder weiterfährt, dürfen auch Sie Ihre Fahrt fortsetzen. Das Überholen eines Schulbusses ohne Warnblinklicht ist erlaubt, aber nur mit äußerster Vorsicht und reduzierter Geschwindigkeit. Denken Sie daran, dass Kinder oft unberechenbar sind und plötzlich die Straße betreten könnten. Mit diesen einfachen Regeln tragen Sie dazu bei, den Schulweg sicherer zu machen. Bleiben Sie wachsam und aufmerksam – unsere Kinder danken es Ihnen!

#### Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Rickert - [www.gemeinde-rickert.de](http://www.gemeinde-rickert.de)  
Redaktion: Helga Peters (verantwortl.) Ute Kubillus, J. Bringmann, Rebecca Wolff-Alsen. Sophie Gauda  
Anschrift: Dorfstraße 39, 24782 Rickert, Telefon 3 62 90, [helgapeters1@gmx.net](mailto:helgapeters1@gmx.net)  
„Ut uns Döör“ erscheint vierteljährlich. Auflage 500.  
Fotos: H. Peters, K. Johannsen, Stefan Meimersdorf, K. Lüdemann  
Druck: Druckzentrum Neumünster, Rungestraße 4, 24537 Neumünster  
[www.druckzentrum-neumuenster.de](http://www.druckzentrum-neumuenster.de)

## Veranstaltungen der Rickerter Landjugend

### 5 jähriges Jubiläum der Landjugend

Am 29. Juni war es endlich soweit und wir konnten bei herrlichem Wetter das 5jährige Bestehen unserer Landjugend feiern. Nach dem gemeinsamen Abendessen wurde sich entweder bei ein paar Runden Flunkyball sportlich betätigt oder bei netten Gesprächen ausgetauscht. Im Anschluss wurde zusammen das EM Achtelfinale der deutschen Nationalmannschaft geschaut und daraufhin der Sieg gefeiert. Im Allgemeinen war es ein gelungener Abend mit gemütlicher Atmosphäre. Es hat uns besonders gefreut, dass auch einige Fördermitglieder und Bürgermeister Michael Heinrich da waren, um mit uns zu feiern. Ohne diese wären die ersten 5 Jahre der Landjugend Rickert niemals so möglich gewesen, daher noch einmal ein herzliches Dankeschön an euch! *Tjark Beith*



### Scheunenfete 2024 der Rickerter Landjugend

Am **21. September** feiert die Landjugend ihre 2. Scheunenfete mit Musik, Tanz, Essen und Trinken.

Wo: **Am Wasserwerk 7 in 24782 Rickert, Beginn 21 Uhr**

Die Landjugend freut sich über jeden, der kommt und mit guter Laune für Stimmung sorgt, damit die Fete ein voller Erfolg wird.

### 50 Jahre Freibad in Büdelsdorf

Pünktlich zur Badesaison 1975 wurde am Hermann-Ehlers-Platz das Freibad eröffnet. Viele Schulklassen, Erwachsene und Kinder besuchten das konventionelle Clorfreibad. Seit Badesaison 2006 ist das Bad jetzt ein vollbiologisches, durch Solar beheiztes Naturerlebnisbad. Über einen aufwendig angelegten Regenerationsteich und Filteranlagen erfolgt die Wasserreinigung. Eine schöne große Liegewiese mit Strandkörben und Liegestühlen bietet außerdem viele Spielmöglichkeiten an, u. a. eine große Hüpfburg, sich sportlich zu betätigen und laden zu einem Familienbadetag ein. Für das leibliche Wohl sorgt ein Kiosk, vor allem die frisch gebackenen Waffeln von Ulla sind heiß begehrt. Seit 2005 wird in den Sommerferien die Ferienschwimmhalle angeboten. In diesem Jahr haben 320 Kinder teilgenommen. Auch viele Rickerter Kinder waren im Laufe der Jahre dabei. Neben der Abnahme von Schwimmabzeichen wird auch AquaFitness angeboten und einige Vereine, z.B. die DLRG nutzen das Bad zum Training. Für das Wochenende 06./07. Juli, unterstützt von mehreren Organisationen, wurde ein tolles Familienfest mit vielen Aktivitäten auf die Beine gestellt. Für Musik sorgten die Bands „Rockwerts“ und „Tin Lizzy“. Leider spielte das Wetter nicht mit und der Regen hielt die Besucherzahl in Grenzen. Am 01. September schloss das Freibad für diese Saison ihre Pforten. Freuen wir uns auf nächstes Jahr.

### Probenfreizeit und 1. Auftritt vom Schülerorchester

Wer sagt eigentlich, dass immer erst die Arbeit und dann das Vergnügen kommen muss? Es hat sich wieder einmal gezeigt, dass wir mit Spaß viel erreichen konnten.



Das Nachwuchsorchester **Kids con fuoco** durfte nach Borgwedel zum Probenwochenende fahren. Abwechselnd wurde Akkordeon gespielt und getobt – auch das nahe Schleiufer wurde unsicher gemacht. Der Einsatz hat sich gelohnt. Zwei Wochen später waren alle zum Schülervorspiel der Musikschule Fröhlich eingeladen. Die Kinder wussten dank der Generalprobe, was auf sie zukommen würde. In 2er und 3er Gruppen präsentierten sie auf der Bühne in Osterröfeld, was sie im letzten Jahr gelernt hatten. Auch das neue Orchester hatte seinen

ersten Auftritt. Ganz alleine spielten die Kinder und Jugendlichen „Oh when the Saints“ und „Epo I Tai Tai E“, ein neuseeländisches Stück, zu dem kurzer Hand alle Zuschauer aufgefordert wurden zu tanzen. Als Experiment gab es denn noch ein Stück zusammen mit dem Akkordeonorchester **TaBa von fuoco**. Ohne das wir das vorher gemeinsam üben konnten, hat das super geklappt und allen viel Spaß gemacht. *Carmen Bannas*

### Blitz, Donner – zappenduster

Er bekam einen gehörigen Schreck, hatte aber dennoch großes Glück. Jürgen Jochen Drews saß am 06. Juli spätnachmittags vor dem Pferdestall und wurde Zeuge, wie ein Blitz blau-gelb in eine Metallleiter, die am Haus lehnte, einschlug und in die Erde abgeleitet wurde. Ein 2. Blitz ist zeitgleich auf dem Hofgrundstück von Hans-Peter Sievers eingeschlagen. Alle Häuser in der Straße „Am Wasserwerk“ haben mehr oder weniger große Schäden erlitten. Teilweise Stromausfall, Heizungsanlagen, Haushaltsgeräte, Satelliten- und Beleuchtungsanlagen kaputt, verschmorte Sicherungskästen, Stecker aus den Steckdosen geflogen, tagelang kein Telefon und Internet. Am stärksten betroffen ist das Haus Nr. 7. Keinen Schaden hat der Blitz im Haus der Familie Drews angerichtet.

### Kirche in Büdelsdorf und Rickert

Liebe Rickerter Bürgerinnen und Bürger,

das herbstliche Quartal steht ganz im Zeichen des **Erntedankfestes**. Nach dem überwältigenden Besuch im letzten Jahr feiern wir auch in diesem Jahr den Erntedankgottesdienst in Rickert, diesmal auf dem Hof von Familie Sievers. Erste Planungen und Ortsbegehung, auch mit dem Rickerter Küsterteam, hat es schon gegeben. Der Kinderchor wird singen und im Anschluss an den Gottesdienst sorgt die Landjugend am Grill für das leibliche Wohl, für die Kleinen soll es eine Hüpfburg geben. Und so laden wir herzlich ein, **am Sonntag, 6. Oktober 2024 um 10.30!!! Uhr**, auf den Hof der **Familie Sievers, Großenhorster Weg 3 in Rickert** mit Pastor Michael Grabarske und den Pastorinnen Monika Dann und Christiane Zimmermann-Stock. Wir freuen uns auf Sie und Euch! Für diejenigen, die eine Fahrgelegenheit brauchen, bietet die Kirchengemeinde einen Shuttle-Service an (Anmeldungen im Kirchenbüro: 492290).

Und noch etwas weiter vorausgeschaut: Ende November wollen wir uns auf die Adventszeit einstellen. „Fröhlich in den Advent“ mit Adventsliedersingen und Geschichten findet **am Samstag, den 30. November 2024 um 17 Uhr** in der **Ortsbegegnungsstätte** in Rickert mit Pastorin Christiane Zimmermann-Stock statt. Nähere Infos zu den Veranstaltungen der Kirchengemeinde gibt es auf unserer Homepage [www.kibur.de](http://www.kibur.de) oder im Grünen Blatt, das in der Büdelsdorfer Rundschau erscheint. Ein **plattdeutscher Gottesdienst** mit Pastorin Maika Bendig findet am **29. September um 10.00 Uhr** in der Auferstehungskirche statt.

Ich wünsche Ihnen und Euch, dass die wärmenden Erlebnisse der Sommerzeit noch ein wenig in den Herbst hineinreichen und wir, mit genügend Licht im Herzen ausgestattet, in die dunkle Jahreszeit gehen können.

Mit herzlichen Grüßen Ihre und Eure Pastorin Monika Dann

### Wir gratulieren

Geburtstage unserer Seniorinnen und Senioren



09. Aug. Peter Moll	86 Jahre	21. Nov. Elsa Wohlgehagen	91 Jahre
27. Sept. Hannelore Wolf	84 Jahre	30. Nov. Silke Loeser	81 Jahre
01. Okt. Helga Armgardt	89 Jahre	08. Dez. Jan Duden	84 Jahre
03. Okt. Ulla Hammerich	87 Jahre	11. Dez. Hans Koll	86 Jahre
05. Okt. Christel Vollmer	89 Jahre	12. Dez. Günther Näve	81 Jahre
13. Okt. Alfred Niemeyer	82 Jahre	13. Dez. Klaus Gosch	90 Jahre
19. Okt. Maren Schwokowsky	82 Jahre	13. Dez. Wolfgang Rusch	81 Jahre
01. Nov. Karl-Heinz Hagge	85 Jahre		

## Die Tagesmütter in den neuen Räumlichkeiten

Seit dem 01. Juli 2024 ist die „Krabbekiste“ für ca. 1 – 3 jährige Kinder geöffnet. Diese befindet sich direkt neben dem Kindergarten der „Hausmäuse“. Nach langen Renovierungsarbeiten konnte es endlich losgehen. Die Tagesmütter sind Kristina Lüdemann (l.) aus Rickert und Jessica Weinheimer-Balg aus Alt-Duvenstedt, die jeweils zeitgleich bis zu 5 Kinder betreuen. Die Betreuungszeiten sind von 7.30 bis

14.00 Uhr. Zum Frühstück bringen die Kinder etwas von zu Hause mit, das Mittagessen wird aus der hauseigenen Küche vom Therapiezentrum in Rickert geliefert. Sehr abwechslungsreich und lecker finden alle. Genügend Spielmöglichkeiten bieten die Räumlichkeiten mit ca. 50 qm, den Spielplatz vor der Tür und für



## Termine

- 21. Sept. Scheunenfete der Landjugend**  
ab 21.00 Uhr, Am Wasserwerk 7
- 27. Sept. Binden der Erntekrone**  
19.00 Uhr, Scheune von Familie Näve  
Dorfstraße 27, anschl. gemütliches Beisammensein
- 06. Okt. Erntedankgottesdienst**  
10.30 Uhr, auf dem Hof von  
Familie Sievers, Großenhorster Weg 3  
anschl. gemütliches Beisammensein
- 21. Okt. DRK-Blutspende**  
15.00-19.00 Uhr Regionales Bürgerzentrum  
Büdelsdorf, Am Markt 2  
Bitte reservieren Sie sich online  
einen Termin – [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de)
- 26. Okt. Mobile Saftpresse**  
9.00 bis 15.00 Uhr, An der Sportkoppel
- 10. Nov. Dorf-Boßeln**  
ab 9.30 Uhr, Parkplatz Feuerwehrgerätehaus
- 14. Nov. Niederdeutsche Bühne mit dem Stück Nütschanix**  
19.30 Uhr, Ortsbegegnungsstätte
- 16. Nov. Laternenlauf**  
18.00 Uhr, Feuerwehrgerätehaus
- 17. Nov. Kranzniederlegung am Ehrenmal**  
9.30 Uhr, Am Ehrenmal,
- 17. Nov. Adventsbasar mit kleiner Kaffeestube**  
10.00 bis 17.00 Uhr, Ortsbegegnungsstätte
- 30. Nov. Gottesdienst „Fröhlich in den Advent“**  
mit Pastorin C. Zimmermann-Stock  
17.00 Uhr, Ortsbegegnungsstätte
- 21. Dez. Adventspunsch** bei Familie Suhr  
ab 17.00 Uhr, Dorfstr.15 im Doppelcarport

**Amtssprechstunde Bürgermeister M. Heinrich**  
Dorfstraße 14 – nach telefonischer Absprache  
Telefon: 0152-52631004

### Öffnungszeiten Schredderplatz

Dienstag: 16.00 – 18.00 Uhr bis einschl. **26. Okt.**  
Samstag: 9.00 – 12.00 Uhr bis einschl. **07. Dez.**  
Annahme nur während dieser Öffnungszeiten und ausschließlich für Rickert Bürgerinnen und Bürger.

Ausflüge stehen je ein Fünf- und Sechssitzer zum Schieben zur Verfügung. Einen Schlafräum gibt es auch für die kleinen müden Mäuse. Die Tagesmütter möchten sich auf diesem Wege auch einmal bei der Gemeinde und dem Amt Fockbek für das Bereitstellen der Räumlichkeiten bedanken. Alle fühlen sich dort wohl, ob groß oder klein.

## Besuch der Feuerwehr

im Sommer durften wir, die Kita „Rickerter Mäusebande“, die Feuerwehr in Rickert besuchen. An zwei Tagen gestalteten Torsten Kahl von der FF-Rickert und Sandra Gädigk zwei altersgerechte Vormittage sowohl für die Hausmäuse als auch die Feldmäuse. Torsten Kahl zeigte uns die lebenswichtige Ausrüstung der Feuerwehrleute und zog somit das Interesse der Kinder auf sich, die begeistert zuhörten und Fragen stellten. Dabei lernten die Kinder auch die Rufnummer 112 der Feuerwehr.



Nach einer Frühstückspause im Feuerwehrgerätehaus erklärte er uns die Materialien im Feuerwehrauto und ließ sogar das blaue Licht der Sirene leuchten. Das Highlight für Groß und Klein war an diesem Tag einmal auf das Feuerwehrauto zu klettern und auf den Sitzen Platz zu nehmen. Für ein ganzheitliches Lernen durfte jedes Kind eine Warnweste anziehen und die Kelle in die Hand nehmen. Als Erinnerung an den abenteuerlichen Tag bekam jeder ein Feuerwehr-Malbuch und als Leihgabe einen Übungskoffer zum Absetzen des Notrufes.

Julia Leterski, Erzieherin

## Schade – kein Lebendiger Adventskalender

Leider wird es in diesem Jahr keinen Lebendigen Adventskalender geben. Christine Karadag-Kutrieb und Stefanie Friedrichsen haben niemanden gefunden, der bereit ist, die Organisation zu übernehmen. An dieser Stelle danken wir den beiden ganz herzlich für die jahrelange tolle Organisation.

## Dorf-Boßeln 2024

Das gemeinsame Dorf-Boßeln findet in diesem Jahr am 10. November statt. Es können sich Rickert Mannschaften, bestehend aus vier bis maximal fünf Personen, anmelden. Die Anzahl der Mannschaften ist auf acht begrenzt und wird bei Anmeldung notiert. Das Startgeld beträgt 20 Euro pro Mannschaft und ist bei Anmeldung zu entrichten. Darin enthalten sind Preise für die ersten drei Plätze und Marschgetränke. Treffpunkt am 10. November um 9.30 Uhr Parkplatz Feuerwehrgerätehaus. Im Anschluss an das Boßeln gibt es Bockwurst mit Brot und Getränke zum Selbstkostenpreis und anschließend die Siegerehrung. Anmeldungen bis spätestens **01. November** bei Thorsten Krause, Tel. 38211 oder Hermann Wandrowsky, Tel. 29196.

## Rickerter Laternenlauf

**16. November 2024, 18.00 Uhr Treff: Feuerwehrgerätehaus**

Aus Sicherheitsgründen tragen nur die Feuerwehrleute Fackeln. Hinterher besteht die Möglichkeit zum gemütlichen Beisammensein bei Grillwurst und Getränken.

